Reihenhäuser "Im Hof", Dättwil/Aargau : Architekten Obrist und Partner

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **67 (1980)**

Heft 5: **Einfamilienhaus und Reihenhaus**

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-51472

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Architekten: Obrist und Partner,
Baden-Dättwil
Werner Egli
Robert Obrist
Hans Rohr
1979

Reihenhäuser «Im Hof», Dättwil/Aargau

Maisons en enfilade «Im Hof», Dättwil / Argovie

Row houses "Im Hof" in Dättwil, Aargau

Die fünf Häuser liegen im Dorfkern von Dättwil, das politisch seit 1962 zu Baden gehört, inmitten von Bauernhäusern und Scheunen, deren Hauptmerkmale das Volumen und die grossflächigen Ziegeldächer sind.

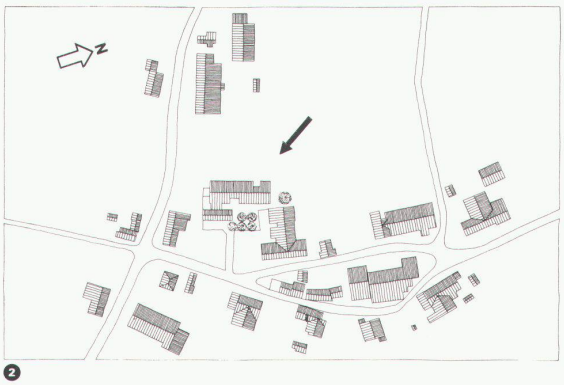
Im Planungsbericht der Stadt Baden von 1975 wird vorgeschlagen, den Charakter des Dorfes, trotz Nutzungsänderungen, zu erhalten.

Im Projekt wird deshalb angestrebt, räumlich und typologisch auf die Umgebung einzugehen. Die fünf verschiedenen 3geschossigen Einheiten mit Achsbreiten von 4 bis 9 m sind unter einem durchgehenden Dach aufgereiht. Die differente Anordnung der Fensteröffnungen erschwert das Ablesen dieser Fünfteiligkeit und lässt das Gebäude in der den umliegenden Häusern entsprechenden Grossform erscheinen.

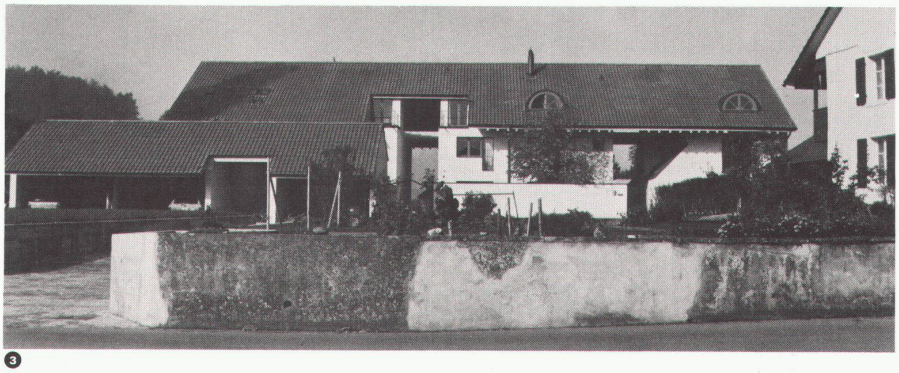
Vom gemeinsamen Platz werden die Häuser über zwei auf die ganze Gebäudehöhe offene Durchgänge erschlossen, welche für alle Einheiten eine äussere Verbindung des Ost- und Westaussenraumes ergeben und die Freistellung der Kopfhäuser ermöglichen.

Im Nordhaus wird die nutzungsbedingte Flächendifferenz der Wohnräume zu den Schlafgeschossen auf eine dieser Durchgangszonen erweitert. Das seitliche Anordnen der Hauseingänge erlaubt eine Reduktion der Hausbreiten auf 3,80 m im Licht. Ausserdem halten diese Öffnungen eine räumliche und optische Verbindung von der Dorfstrasse zur dahinterliegenden Wiese und zum Schulhausareal frei. O.+P.

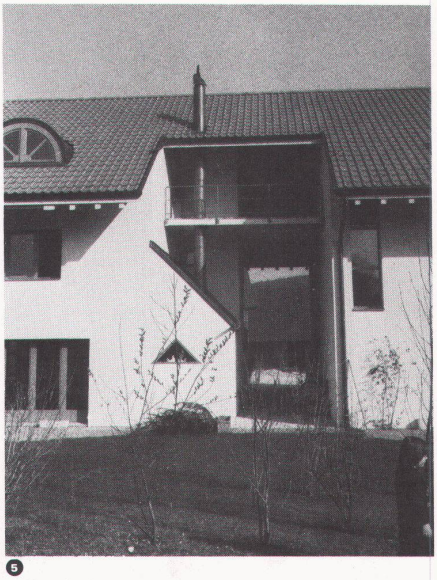
❶



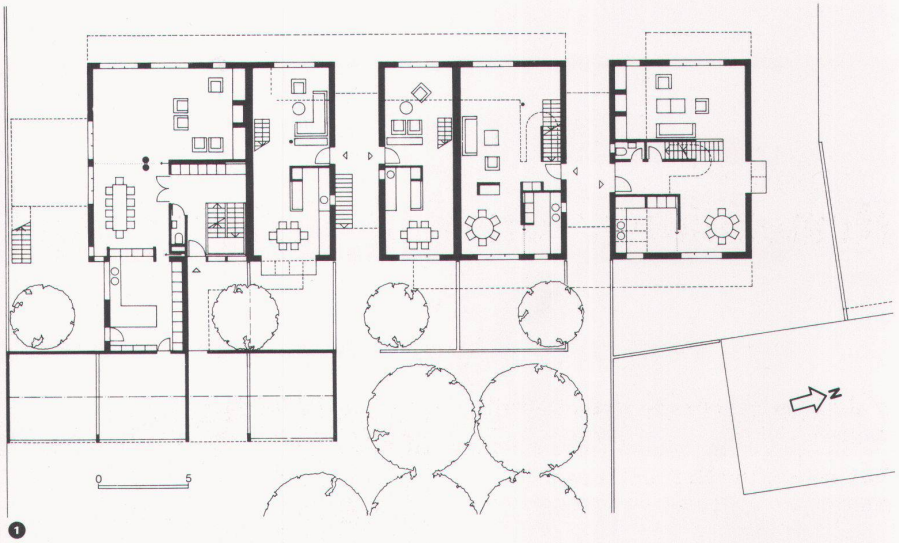
❷



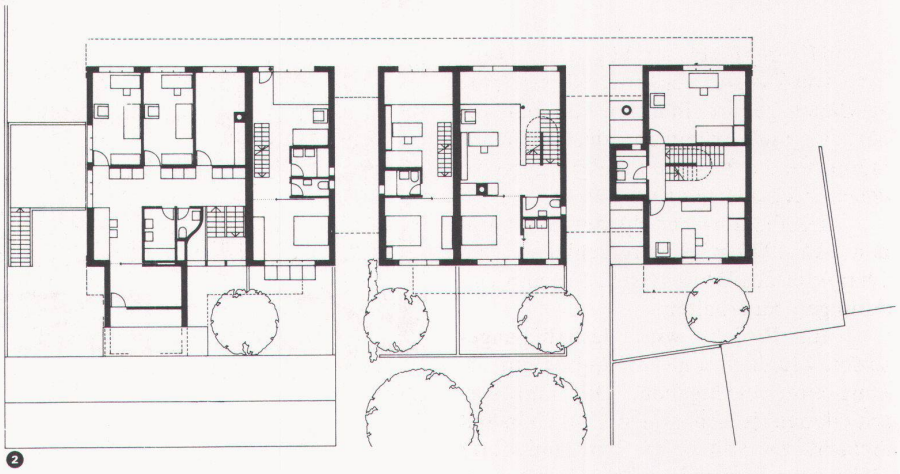
❸



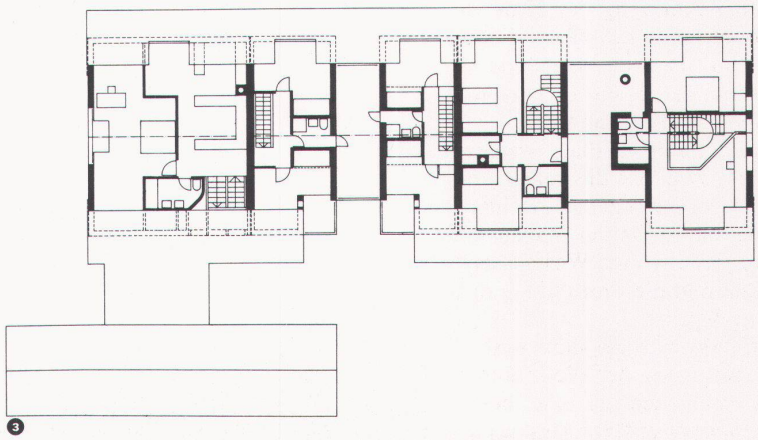
5



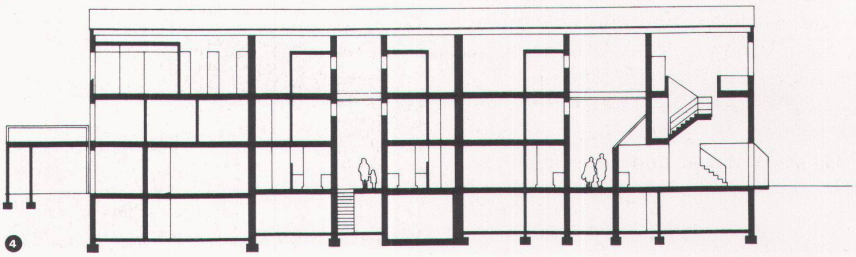
1



2



3



4

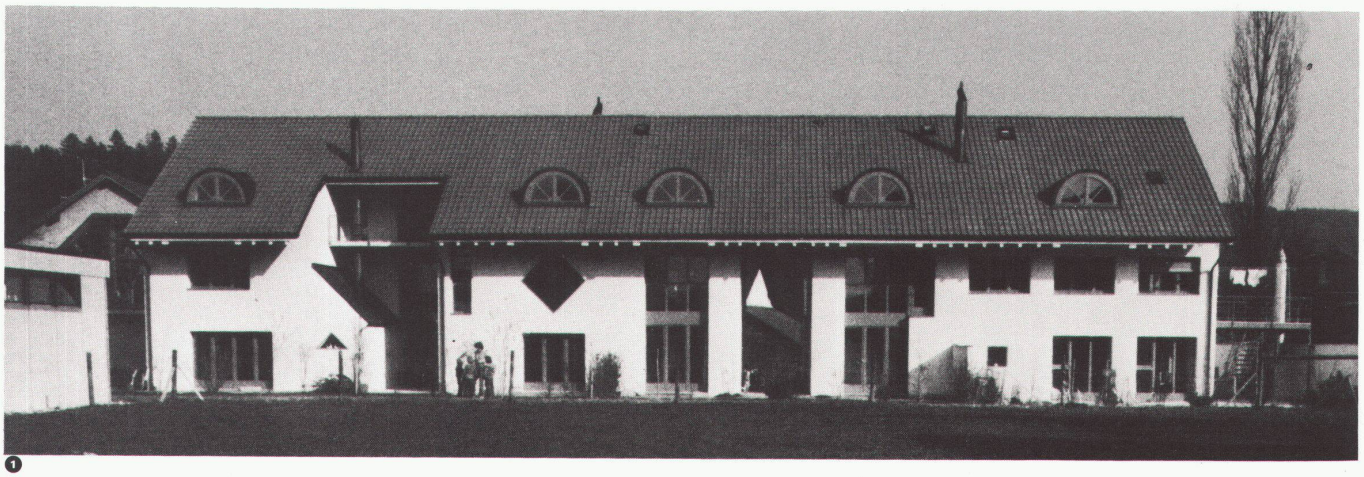
1 Grundriss Erdgeschoss/Vue en plan rez-de-chaussée/Plan of ground floor

2 Grundriss Obergeschoss / Vue en plan étage supérieur / Plan of first floor

3 Grundriss Dachgeschoss / Vue en plan combles / Plan of attic floor

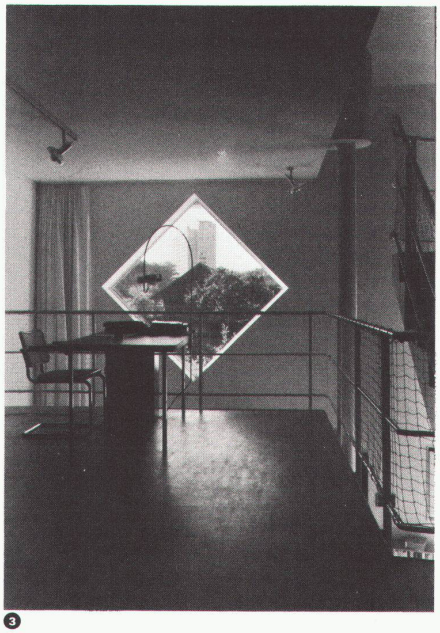
4 Längsschnitt/Coupe longitudinale/Longitudinal section

5 Ausschnitt Westseite mit Durchgang zwischen Häusern / Coupe ouest avec passage entre les maisons / Section of west side with passage between the houses

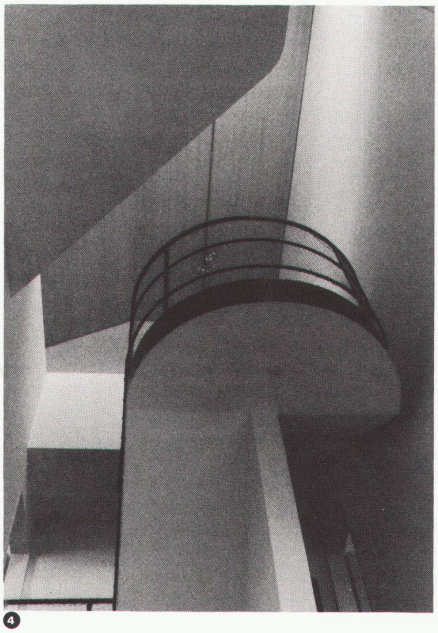


1

2



3



4

5

1
Westansicht/Vue ouest/West view

2 5
Innenaufnahmen Wohnraum, Galerie und 2geschossige Treppenhalle / Photos d'intérieur salle de séjour, pièce en mezzanine et hall d'escalier 2 étages / Interior views of living room, gallery and staircase hall over 2 floors